aktuell
Ausgabe Nr. 9
Freitag, 5. Mai 2017
mosnang
dreien libingen mühlrüti

Waldentwicklungsplanung – Mitwirkung

Für die Gemeinden Bütschwil-Ganterschwil und Mosnang startet die Waldentwicklungsplanung. Der Wald ist Lebensraum, Erholungsgebiet und Produktionsstätte für den Rohstoff Holz. Die moderne forstliche Planung will dafür sorgen, dass alle «Wald – Nutzer» auf ihre Kosten kommen und die verschiedenen Interessen am Wald unter einen Hut gebracht werden. Alle sind eingeladen, bei der Waldentwicklungsplanung mitzuwirken.

Waldentwicklungsplanung heisst, die Ziele und die Grundsätze der zukünftigen Waldnutzung im Allgemeinen sowie bezogen auf lokale Besonderheiten bei der konkreten Pflege und Bewirtschaftung des Waldes festzulegen und die Waldfunktionen zu gewichten. Eine aktive Erfassung der Bedürfnisse bei allen Waldnutzern bildet die Basis dazu. Die Interessen am Wald sind vielfältig: Die Waldeigentümer möchten wertvolles Stammholz produzieren, die Biker ihre Trails anlegen, die Naturschützer der Pflanzen- und Tierwelt mehr unberührten Raum gewähren. Die Spaziergänger und Erholungsuchenden fordern von den Hobbysportlern Rücksicht, die Wanderer ein vielfältiges Wegnetz und die Jäger möglichst wenig Störung der Wildtiere. Die möglichst konfliktlose Erfüllung all dieser verschiedensten Ansprüche an den Wald ist das Ziel der Waldentwicklungsplanung. Sie beginnt damit, die Öffentlichkeit über den Planungsprozess zu informieren und zur Mitarbeit aufzurufen.

Der Waldentwicklungsplan Alttoggenburg in der Waldregion 5 umfasst die Gemeinden Bütschwil-Ganterschwil und Mosnang. In einem ersten Schritt erfolgt eine öffentliche Informationsveranstaltung für alle Interessierten der angesprochenen Gemeinden am Mittwoch, 10. Mai 2017 um 20.00 Uhr im Zivilschutzausbildungszentrum Breite in Bütschwil. Die Veranstaltung ist öffentlich. Die detaillierten Unterlagen können von der Homepage der Waldregion 5 Toggenburg oder am Abend bezogen werden.

Waldregion 5 Toggenburg

Aus der Schule

Personelle Veränderungen im Schulhaus Dreien

Sandra Bürge aus Mosnang ersetzt im Sommer 2017 Bernhard Zingg als Klassenlehrperson der Mittelstufe Dreien. Bernhard Zingg geht per 1. August 2017 in Pension. Sandra Bürge hat bereits von 1993 bis 1996 in Dreien unterrichtet und arbeitet seit 2009 mit einem Teilpensum an verschiedenen Schulstandorten der Schule Mosnang. Wir schätzen es, dass wir mit Sandra Bürge eine erfahrene und kompetente Lehrerin für diese Stelle haben gewinnen können und wünschen ihr einen guten Wiedereinstieg in Dreien und viel Freude beim Unterrichten. Bernhard Zingg danken wir für seine geleistete Arbeit an unserer Schule. Wir wünschen ihm für seine Pensionierung alles Gute.

Neue Schulische Heilpädagogin

Mit dem Wechsel von Sandra Bürge nach Dreien ist an der Schule Mosnang ein SHP-Pensum frei geworden. Diese Stelle übernimmt ab 1. August 2017 Frau Marlene Oester aus Nesslau. Sie ist Primarlehrerin und hat im Januar 2015 an der HfH Zürich den Masterstudiengang in Schulischer Heilpädagogik erfolgreich abgeschlossen. Frau Oester unterrichtet seit 2006 im Johanneum in Neu St. Johann und freut sich auf die neue berufliche Herausforderung an der Schule Mosnang. Wir heissen Marlene Oester herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude beim Unterrichten.

Zu verkaufen

Liegenschaft Grundstück Nr. 1057 der Erbengemeinschaft Maria Rosenberger mit einer Gesamtfläche von 1500 m² mit Wohnhaus Nr. 428, Remise Nr. 429 und Remise/Schopf Nr. 2008, in Wisen/Dreien,

abgetrennt von der Landwirtschaftsfläche durch Grundstückteilung vom 9. Februar 2017

Der Verhandlungspreis bewegt sich bei Fr. 200'000.– bis Fr. 220'000.–.

Ernsthaft interessierte Personen melden sich schriftlich oder per Mail bis **31. Mai 2017** beim Bevollmächtigten der Erbengemeinschaft Rosenberger:

Edi Schnellmann, Schulstrasse 8, 9607 Mosnang
Email: famschnellmann@thurweb.ch

Baubewilligungen

Bäckerei Fischbacher, Provisorium Verkaufsladen mit Café, Bütschwilerstr. 18, 9607 Mosnang

Breitenmoser Othmar, Zweckänderung/Umnutzung Wohnhaus Vers.-Nr. 665, Schopf Vers.-Nr. 666 und Garage Vers.-Nr. 2024 (ohne bauliche Massnahmen), Bild 665, 9607 Mosnang

Senn Paul, Auswechslung Holzheizung, Schönenberg 1145, 9613 Mühlrüti

Rüthemann Leo, Neubau Bienenhaus (Umnutzung bereits erstellte Blockhütte), Winklen-Hofwis, 9607 Mosnang

Widmer Walter, Erstellung von 6 Bio-Mobis (fahrbar) für Pouletmast, Umnutzung Scheune, Entenbach, 9613 Mühlrüti

Grundstückübertragungen

(EV = Erwerbsdatum des Veräusserers;
GE = Gesamteigentum; ME = Miteigentum)

Bossert Kurt, Aufeld 24, Mosnang, veräussert zu je ½ ME an Breitenmoser Cornel, Aufeld 11, Mosnang, und Breitenmoser Rafael, Aufeld 11, Mosnang, das Grundstück Nr. 489, Aufeld 24, Mosnang, 379 m² Wohnhaus Vers.-Nr. 140, Strasse/Weg, übrige befestigte Fläche, Acker/Wiese/Weide. EV 04.01.1989.

WALI GmbH, mit Sitz in Mosnang SG, veräussert zu je ½ ME an Wohlgensinger Erich und Loni, Nettenberg 26, Mosnang, das Grundstück Nr. S9092, Bachstr. 6, Mosnang, StWE-WQ 126/1000 (4½ Zimmerwohnung Nr. 6 im 1. OG West mit Keller Nr. 6 im UG). EV 03.11.2016, 03.03.2017. Den Miteigentumsanteil Nr. M6012, 1/17 Miteigentum an Grundstück Nr. S9095. EV 03.11.2016, 03.03.2017. Den Miteigentumsanteil Nr. M6013, 1/17 Miteigentum an Grundstück Nr. S9095. EV 03.11.2016, 03.03.2017.

Schönenberger Josef, Säntisstr. 1, Mosnang, veräussert an Schönenberger Maria-Anna, Säntisstr. 1, Mosnang, ½ ME am Grundstück Nr. 864, Chürzestr. 15, Mosnang, 855 m² Wohnhaus Vers.-Nr. 2012, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage. EV 28.12.1978.

Zivilstandsnachrichten

Geburten

11. April 2017 in Wil SG: Rüthemann, Katja, Tochter des Rüthemann, Simon Pius, von Mosnang und der Rüthemann geb. Ruoss, Martina, von Schübelbach SZ und Mosnang, wohnhaft in Mosnang, Langaufeld 2426

11. April 2017 in St. Gallen: Hollenstein, Amelie Claudia, Tochter des Ott, Pascal Franz, von Schwyz SZ und der Hollenstein, Sandra, von Mosnang, wohnhaft in Mühlrüti, Dorf 4

Veranstaltungen / Termine

Freitag, 5. Mai
BarPub Festival (RMV-Bar), RMV Mosnang
Markthalle Wattwil

Samstag, 6. Mai, 14.00 Uhr
Hulftegg-Stafette, Sportclub Hulftegg
Mühlrüti

Samstag, 6. Mai
BarPub Festival (RMV-Bar), RMV Mosnang
Markthalle Wattwil

FDP
Die Liberalen

Diskutieren Sie mit!
Welche Projekte sollen Mosnang vorwärtsbringen?

Diskussionsteilnehmer:

- Renato Truniger, Gemeindepräsident
- Max Gmür, Schulratspräsident, Gemeinderat, Präsident des Verkehrsvereins
- Leo Bürge, Marktchef
- Simon Rutz, Inhaber der Wohlgensinger AG Holzbau
- Andrea Gmür, Präsidentin Gewerbeverein

Wann: Donnerstag, 18.5.2017, 20.00 Uhr
Wo: Restaurant Krone, Mosnang

Eintritt frei

Samstag, 6. Mai bis Sonntag, 14. Mai
Atelier Ausstellung «Farbe und Licht»,
Glasmalerei Zürcher
Bütschwilerstr. 11, Mosnang

Sonntag, 7. Mai, 09.00 Uhr
Kant. Delegiertenversammlung,
Trachtentanzgruppe Mosnang
Oberstufenzentrum Mosnang

Sonntag, 7. Mai, 09.30 Uhr
Konfirmation, evang. Kirchgemeinde unteres Toggenburg
Evangelische Kirche Bütschwil

Sonntag, 7. Mai, 13.30 Uhr
Konzert mit Mundharmonika, Rest. Post
Restaurant Post, Dreien

Samstag, 13. Mai, 18.00 Uhr
Maifest, IG Libingen
Mehrzweckgebäude Libingen

Sonntag, 14. Mai, 07.30 Uhr
Muttertagsbrunch, Alpwirtschaft Meiersalp

Besuchen Sie uns online: mosnang.ch

Sonntag, 14. Mai, 10.00 Uhr
Maifest, IG Libingen
Mehrzweckgebäude Libingen

Sonntag, 14. Mai, 20.00 Uhr
Muttertagskonzert, Musikgesellschaft Mühlrüti
Kirche Mühlrüti

Dienstag, 16. Mai, 13.30 Uhr
Jassen für Senioren, Kath. Kirchgemeinde Mosnang
Pfarreiheim Mosnang

Mittwoch, 17. Mai, 10.00 Uhr
Altpapiersammlung Libingen, Schule Libingen

Mittwoch, 17. Mai, 19.30 Uhr
Leseabend mit Paul Wohlgensinger,
Bibliothekskommission Mosnang
Bibliothek Mosnang

Donnerstag, 18. Mai, 20.00 Uhr
Make Moslig great again, FDP Mosnang
Restaurant Krone, Mosnang

Weitere Informationen

Hallenbad Bütschwil – Umfrage

Wie im letzten «aktuell» mitgeteilt, wird für das Hallenbad Bütschwil eine umfassende Erhebung der Kundenbedürfnisse durchgeführt. Die Badegäste und die ganze Bevölkerung der Verbandsgemeinden sind daher aufgerufen, an der Befragung mitzuwirken. Den Link zur Online-Umfrage finden Sie auf der Homepage der Gemeinde, www.mosnang.ch unter «Aktuelles». Die Umfrage dauert bis zum 31. Mai 2017 und ist für die Eruierung der zukünftigen Nutzungsbedingungen von grosser Bedeutung. Sie dauert nur wenige Minuten. Die Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt und unter allen Teilnehmenden werden drei 4-Monats-Abonnemente verlost.

Muttertagskonzert

Sonntag, 14. Mai 2017
20.00 Uhr Kirche Mühlrüti

Mitwirkende
Musikgesellschaft Mühlrüti
Männerchor Mühlrüti
Eintrit frei, Kollekte

Maifest Libingen

13./14. Mai 2017

Samstag, 13. Mai 2017

18.00 Türöffnung
19.30 Unterhaltung «Fustbuebe Dreien»
21.30 Tanz mit «Krainertonic»
Einlagen mit «Kieswerkmusikanten»
Barbetrieb

Sonntag, 14. Mai 2017

10.00 Heilige Messe in der Kirche (Jodelchörli Bütschwil) anschl. Frühschoppenkonzert mit der Blaskapelle «Sestka».

Freundlich lädt ein **IG Libingen**

Viehzuchtverein Mosnang-Libingen

In diesem Frühling konnten gleich 4 Betriebe aus dem Viehzuchtverein Mosnang-Libingen eine weibliche Zuchtfamilie ausstellen.

Es sind dies Fässler Ruedi, Wenk Matthias, Senn Paul und Strassman Kurt. Der Viehzuchtverein gratuliert allen Züchtern ganz herzlich und bedankt sich für die grosszügige Bewirtung.

Zu vermieten in Mosnang,
per sofort oder nach Vereinbarung
an der Säntisstrasse 1, günstige

3-Zimmer-Dach-Wohnung

mit Küche, Dusche/WC, Estrich, Autoabstellplatz

Interessenten melden sich bitte unter
Tel. 071 983 55 21 oder 079 823 43 15

Publikation Zivilstandsnachrichten

Seit anfangs 2015 erfolgen die Mitteilungen der Zivilstandsämter an die Einwohnerämter elektronisch. Hinweise über einen Verzicht der Veröffentlichung seitens der Zivilstandsämter sind nicht mehr möglich.

Gemäss Art. 11 der kantonalen Zivilstandsverordnung kann die politische Gemeinde Geburten, Todesfälle, Trauungen und Eintragungen von Partnerschaften amtlich bekannt machen. Den Verzicht auf die amtliche Bekanntmachung können verlangen:

a) bei Geburten ein Elternteil;
b) bei Todesfällen nächste Angehörige;
c) bei Trauungen die Braut oder der Bräutigam;
d) bei Eintragungen von Partnerschaften die Partnerin oder der Partner.

Sollte jemand einen Verzicht der Bekanntmachung wünschen, müsste sich die berechtigte Person umgehend nach Eintreten des Ereignisses beim Einwohneramt Mosnang, 071 982 70 70 oder einwohneramt@mosnang.ch melden.

Amtliche Bekanntmachung betreffend die Alpviehsömmerung 2017 im Kanton St. Gallen / Vorarlberg

Die Alpfahrtsvorschriften für den Auftrieb von Vieh auf Alpen und gemeinschaftliche Weiden sind inhaltlich weitgehend identisch mit denjenigen vom Vorjahr. Neu wird darauf hingewiesen, dass im Bedarfsfall zusätzliche Untersuchungen auf BVD angeordnet werden können.
Die erweiterten Untersuchungen wegen der Tuberkulose-Gefahr für in Vorarlberg gesömmertes Rindvieh werden beibehalten.

BVD (Bovine Virus-Diarrhoe)

Es dürfen nur Rinder aufgeführt werden, die keinen Sperrmassnahmen unterliegen. Ausnahmen erteilt der Kantonstierarzt. Sämtliche Aborte und Totgeburten sind auf jeden Fall auf BVD untersuchen zu lassen. Der Veterinärdienst behält sich vor, je nach aktueller Seuchenlage zusätzliche Untersuchungen auf BVD anzuordnen.
Weitere Informationen erhalten die Tierhaltenden bei Ihrem Tierarzt oder über die Homepage des Veterinärdienstes www.avsv.sg.ch

Tuberkulose

Die Situation in Vorarlberg betreffend Hirschtuberkulose (Tbc) ist nach wie vor kritisch. Die Befallszahlen infizierter Hirsche sind konstant hoch, und es ist auch im letzten Jahr zu Ansteckungen von österreichischen Sömmerungsrindern gekommen.

Um wechselseitigen Krankheitsübertragungen von Hirschen zu Rindern vorzubeugen, sind Schutzmassnahmen zu treffen. Der Alpverantwortliche hat in Absprache mit der Wildhut Weide-Hygienemassnahmen, insbesondere die geeignete Platzierung von Brunnentrögen, Salzlecken und Futtervorlagen, einzurichten.

Bestände, in welche Tiere der Rindergattung aus Vorarlberg zurückkehren, werden ab der Rückkehr unter amtstierärztliche Überwachung (ATÜ) und unter Verbringungssperre gestellt. Frühestens acht Wochen nach der Rückkehr in die Schweiz werden sämtliche gesperrten Tiere der Rindergattung durch das Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen AVSV einer Untersuchung auf Rindertuberkulose mittels Hauttuberkulintest unterzogen. Die ATÜ wird vom AVSV aufgehoben, wenn keine fraglichen oder verdächtigen Testergebnisse festgestellt werden. Sämtliche Kosten gehen zu Lasten des Tierhalters. Im Seuchenfall werden für Tierverluste keine Entschädigungen geleistet.

Suchtberatung Region Wil: 2016 als Jahr der Veränderungen

Die Aufgabenpalette der Suchtberatung Region Wil ist breit: Das Team bietet neben der Beratung als Kernaufgabe auch psychosoziale Unterstützung, leistet Sachhilfe in den Bereichen Wohnen, Arbeit, Finanzen oder Justiz, vermittelt und begleitet Substitutionsbehandlungen und informiert über weiterführende Angebote wie Entzugsbehandlungen und Therapien oder Anlaufstellen wie Fachärzte und Selbsthilfegruppen. Dabei begleitet und betreut die Fachstelle Personen mit einer Suchtproblematik im Bereich illegaler wie auch legaler Suchtmittel – von Cannabis bis Heroin, von Alkohol bis Medikamente, aber auch Essstörungen oder Spielsucht. Direktbetroffene, Angehörige und weitere Personen aus dem Umfeld nehmen

die Dienstleistungen der SBRW in Anspruch. Neu werden die Fälle mittels E-Case, einer Aktenführungs-Software, bearbeitet. Die Einführung war anspruchsvoll, nun werden interne Abläufe abgestimmt.

Im vergangenen Jahr wurden 231 Klientinnen und Klienten betreut, das sind sieben mehr als im Vorjahr. Dabei wurden 967 Einzelgespräche (78 weniger als im Vorjahr) geführt, dazu kamen gut 750 telefonische Beratungen und Kontakte. Neben diesen Einzelberatungen für Direktbetroffene gab es über 40 Besprechungen mit Angehörigen und Drittpersonen, 27 Konferenzen und Gespräche unter Einbezug von anderen Fachpersonen, 19 Begleitungen und Besuche sowie 35 Paar- und 23 Familiengespräche.

Ein problematischer Umstand akzentuierte sich 2016 im medizinischen Bereich: Die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Stellenarzt Urs Germann ist nach wie vor sehr gut, darüber hinaus wurde aber ein akuter Mangel an Hausärztinnen und -ärzten in Wil festgestellt. «Alle uns bekannten Praxen haben einen Stopp für neue Patienten verfügt – Plätze für Klienten zu finden ist daher sehr schwer», so Stellenleiter Hermann Gander. Auch sei es nicht einfach, Hausärztinnen und -ärzte zu finden, die bei Substitutionstherapien von opioidabhängigen Personen Methadon abgeben würden.

Im Bereich der legalen Süchte wie Alkohol, Essstörungen oder Spielsucht sank die Zahl der Fälle wie schon im Vorjahr; sie ging von 108 auf 100 zurück. Im Bereich der illegalen Suchtmittel zeigte sich eine gegenläufige Entwicklung, die Fallzahl stieg von 116 auf 131. Mit 87 Neuanmeldungen (legale Süchte 31; illegale Süchte 56) lag 2016 im Bereich des Vorjahres. Bei den illegalen Suchtmitteln halbierte sich die Zahl der Neuanmeldungen in der Stoffgruppe Kokain von zwölf auf noch sechs. Die übrigen Substanzen wie Ecstasy, Heroin oder Methadon lagen im Bereich der Vorjahre, ebenso wie Cannabis als nach wie vor grösste Stoffgruppe (von 34 auf 36 Neuanmeldungen). Im Bereich der legalen Suchtmittel lag das Schwergewicht der Neuanmeldungen wiederum in der Stoffgruppe Alkohol, auch wenn sich ein leichter Rückgang zeigte (von 28 auf 24). Diesen Neuanmeldungen standen 117 Austritte gegenüber.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Mosnang erscheint alle zwei Wochen

Nächste Ausgabe: Freitag, 19. Mai 2017
Einsendeschluss: Montag, 15. Mai 2017, 08.00 Uhr

Telefon 071 982 70 70 | Fax 071 982 70 71
aktuell@mosnang.ch | www.mosnang.ch

mosnang
dreien libingen mühlrüti

Lehrstelle auf Sommer 2017

Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt EFZ / Werkdienst

Die Arbeiten der Fachleute Betriebsunterhalt im Werkdienst sind sehr vielfältig und finden vorwiegend im Freien statt. Die Aufgaben richten sich nach den Jahreszeiten. Du pflegst Grünanlagen, Wege und Strassen. Dazu gehören Unkrautbekämpfung, Winterdienst und das Reparieren von Belagsschäden. Hinzu kommen die Instandhaltung und Reinigung von Trink- und Abwasseranlagen sowie von öffentlichen Gebäuden.

Die praktische Ausbildung wird durch überbetriebliche Kurse (ÜK) ergänzt. Die theoretische Ausbildung erfolgt an einem Tag pro Woche am Gewerblichen Berufs- und Weiterbildungszentrum GBS in St. Gallen.

Du bringst mit:
- Sekundar- oder Realschulabschluss;
- Teamfähigkeit;
- Motivation für die Arbeit und das Lernen;
- Freude an körperlicher Arbeit im Freien;
- handwerkliches und technisches Geschick im Umgang mit Maschinen.

Wir bieten dir eine vielseitige Ausbildung in einem tollen Team. Detailfragen beantwortet Peter Blöchlinger, Betriebsleiter und Berufsbildner Werkhof, Tel. 071 983 17 14 oder werkhof.mosnang@bluewin.ch.

Sende deine Bewerbungsunterlagen (Begleitschreiben, Lebenslauf mit Foto, Zeugnisse Oberstufe und wenn vorhanden das Stellwerk-Profil) an den Werkdienst Mosnang, Peter Blöchlinger, Betriebsleiter, Unterdorf 30, 9607 Mosnang.

Mosnang, 5. Mai 2017

mosnang
dreien libingen mühlrüti

Strassensperrung

Infolge Einbau des Deckbelages wird der Strassenabschnitt zwischen Mosnang (ab Liegenschaft Koller) und Aufeld (bis und mit Sägerei) am

Mittwoch, 10. Mai 2017,
von 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr

gänzlich für den Verkehr gesperrt. Die Umleitungen sind signalisiert. Bei ungünstiger Witterung wird der Einbau auf den nächstbestgeeigneten Tag verlegt. Sämtliche Postautos von Libingen werden via Taa – Bütschwil geführt.

Mosnang, 5. Mai 2017 | Gemeinderat